

- »» INFORMATIONEN ZUM JAHRESABSCHLUSS 2020
- »» BVG-SPAREN IST DIE EFFIZIENTESTE ART, FÜR DAS ALTER ZU SPAREN
- »» NEUE, GÜNSTIGERE RÜCKVERSICHERUNGSKONDITIONEN BIS 2025
- »» VERSICHERTE UND ARBEITGEBER NUTZEN ONLINE-PORTALE DER UWP REGE
- »» START DES NEUEN IMMOBILIEN-POOLS DER UWP
- »» GESAMTERNEUERUNGSWAHLEN DES STIFTUNGSRATES

Geschätzte Kunden, geschätzte Partner

Trotz COVID-19 blicken die Schweizer Pensionskassen auf ein zufriedenstellendes Anlagejahr 2020 zurück. Nach dem starken Einbruch der Märkte im März 2020 haben sich die Kurse relativ rasch erholt. Die meisten Kassen konnten dadurch ihre Sollrenditen 2020 decken. Auch die Pools der UWP haben zufriedenstellende bis gute Anlagerenditen erzielt. Je nach Anlagestrategie liegen die provisorischen Nettoerträgen zwischen -0.8% und +8.1%, im Durchschnitt über alle Pools resultieren sehr gute +4.2%. Die relevanten Vergleichswerte für 2020 sehen wie folgt aus:

UBS PK-Index:	+3.84%
CS PK-Index:	+4.09% ¹
Pictet BVG 2015-25:	+3.12% ¹
Pictet BVG 2015-40:	+4.01% ¹

¹ vor Kosten

Damit verfügen mehrere Pools und Anschlussjahrgenerationen der UWP auch Ende 2020 über hohe Reserven und konnten so ihren Versicherten erneut hohe Verzinsungen von bis zu +4.0% gutschreiben. Dort wo erst geringe Reserven vorhanden waren wurde der BVG-Zins von 1.0% gewährt.

2021 werden Gesamterneuerungswahlen des UWP-Stiftungsrates durchgeführt. Die Wahl erfolgt brieflich.

Der Stiftungsrat der **UWPSAMMELSTIFTUNG**

INFOS ZUM JAHRESABSCHLUSS 2020

Wie in der Einleitung beschrieben, war das Jahr 2020 ein gutes Anlagejahr. Die konkreten Renditezahlen der offenen Pools der UWP präsentieren sich wie folgt:

Pool	2020	2019	2018	2017	2016	2015
Primo (1)	6.0%	14,3%	-3,4%	9,5%	3,6%	3,1%
Pari (9)	3.4%	10,4%	-2,6%	6,9%	2,1%	1,6%
Alto (10)	4.3%	14,2%	-4,3%	10,2%	2,2%	1,8%
Terra (22)	4.2%	10,8%	-2,5%			
Solo (34)	8.1%					

> **Die Sollrenditen** (Rendite, die erforderlich ist, um den Deckungsgrad im Vergleich zum Vorjahr konstant zu halten) der diversen Pools haben sich auch 2020 unterschieden, u.a. weil die Altersguthaben in den Pools je nach Deckungsgrad unterschiedlich verzinst wurden. Dies hat dazu geführt, dass sich auch die Deckungsgrade der Pools unter-

schiedlich entwickelt haben. Die provisorischen Deckungsgrade aller Pools liegen Ende 2020 aufgrund der erzielten Anlageerträgen auf ähnlichem Niveau wie Ende 2019. Die definitiven Deckungsgrade liegen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht vor. Sie werden ab Juni auf www.uwp.ch sowie in den Online-Portalen publiziert.

> Aufgrund der vielen Neuanschlüsse an die UWP im 2020 ist die **Bilanzsumme** der Stiftung per Ende Jahr auf rund CHF 1'800 Mio. angewachsen. Rund 9'000 Destinatäre waren Ende 2020 in der UWP versichert.

> **Die Bilanzierungsmethode** der Stiftung für das Jahr 2020 entspricht derjenigen des Vorjahres. Der technische Zins beträgt neu 1.75% (Vorjahr 2.00%). Die Kosten für eine weitere Senkung des technischen Zinssatzes auf 1.50% wurden bereits über eine Rückstellung vorfinanziert.

BVG-SPAREN IST HOCH EFFIZIENT

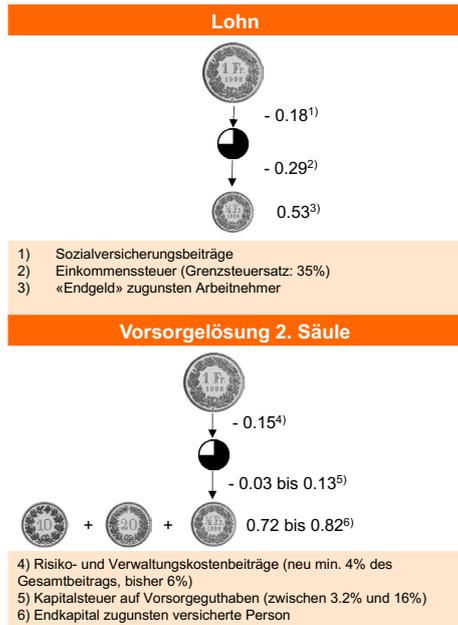
Gespräche mit Arbeitgebenden und Arbeitnehmenden zeigen immer wieder, dass die Effizienz des BVG-Sparens in der Schweiz viel zu wenig bekannt oder den Betroffenen zu wenig präsent ist.

Der Gesetzgeber hat das BVG-Sparen als zweite - und damit neben der AHV zentralen Säule der Schweizer Altersvorsorge - in verschiede-

ner Hinsicht äusserst attraktiv ausgestaltet. Die Arbeitgebenden und die Arbeitnehmenden sollen so motiviert werden, diese tragende Vorsorgesäule möglichst gut auf- und auszubauen.

Während in der Regel bekannt ist, dass Pensionskassenbeiträge und Pensionskasseneinkäufe steuerlich abzugsfähig sind, bedenken

Fortsetzung



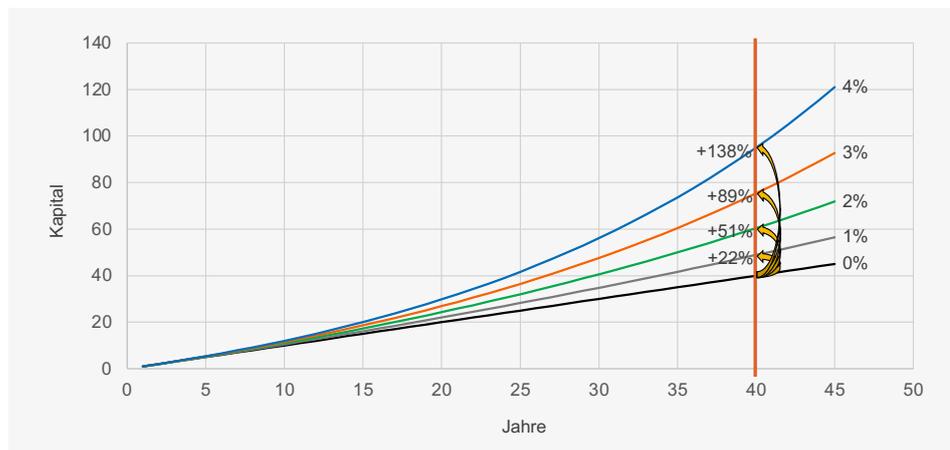
im Falle einer Lohnzahlung etwas über 50 Rappen netto beim Mitarbeitenden bleiben. Wird dieser 1 Franken aber als Pensionskassenbeitrag eingezahlt, verbleiben netto über 70 Rappen beim Mitarbeitenden.

Dabei ist noch nicht eingerechnet, dass auf diesem Franken in der Pensionskasse zusätzlich Zinsen gutgeschrieben werden. Während Mitarbeitende ihren Lohn in der Regel auf ein Lohnkonto einzahlen, wo in den nächsten Jahren kaum Zins erwartet werden kann, wird das Pensionskassengeld in Aktien, Immobilien und Obligationen investiert. In der Pensionskasse kann der Mitarbeitende resp. Versicherte mit mindestens 1%, im Schweizer Durchschnitt mit rund 2% Zins pro Jahr rechnen. Die nachfolgende Grafik zeigt den sogenannten Zinseszinsseffekt.

Je länger Geld in der Pensionskasse anstatt auf dem Bankkonto liegt, desto stärker wirkt der Zinseszinsseffekt zu Gunsten des Versicherten.

jedoch nur wenige, dass auf diese Gelder keine Sozialversicherungsbeiträge bezahlt werden müssen.

Eine einfache Betrachtung zeigt, dass von 1 Franken, welcher vom Arbeitgebenden brutto, d.h. vor allen Abzügen und Steuern, für einen Mitarbeitenden aufgewendet wird,



NEUE, GÜNSTIGERE RÜCKDECKUNGSKONDITIONEN BIS 2025

2020 hat die UWPSAMMELSTIFTUNG ihre Risikoversicherung turnusgemäss ausgeschrieben und die Marktkonditionen überprüft. Die Risikoversicherung konnte neu abgeschlossen und die Prämie in der Folge um rund 15% gesenkt werden. Diese sehr vorteilhaften Konditionen sind bis Ende 2025 garantiert.

Die UWP hat alle laufenden Anschlussverträge, welche per Ende 2020 zum Ablauf kamen, geprüft und dort wo gemäss neuem Tarif möglich den Anschlüssen Prämienreduktionen gewährt.

ONLINE-PORTALE DER UWP REGE GENUTZT

Die der UWP angeschlossenen Arbeitgebenden und Versicherten nutzen die von der UWP zur Verfügung gestellten Online-Portale rege. Aktuell haben sich rund ein Drittel aller UWP-Versicherten, also rund 2'200 Personen, für die Nutzung der App registriert. Allein im Januar haben sich über 600 Versicherte teils mehrmals in ihre App eingeloggt und unterschiedliche Abfragen und Simulationen vorgenommen.



Am häufigsten wurde im Januar das Menü «Dokumente» genutzt, wo die Versicherten das neue Vorsorgereglement 2021 sowie ihren Versicherungsausweis 2021 abrufen können. Ebenfalls häufig aufgerufen wurde das Menü «Leistungen» wo die Versicherten ihre aktuellen, persönlichen Vorsorgeleistungen im Detail einsehen können. Speziell erwähnenswert ist, dass immer mehr Versicherte das Menü «Anlagen» anwählen. Die Vermögensanlagen einer Pensionskasse resp. die erzielten Anlageerträge sind die Quelle für den dritten Beitragszahler und folglich für die Versicherten extrem wichtig. Es ist der UWP ein wichtiges Anliegen, auch speziell dieses Thema den Versicherten näher zu bringen.

Gerne machen wir an dieser Stelle nochmals auf das seit letztem Herbst für die Versicherten in der App verfügbare Beratungs-Tool «Rente oder Kapital» aufmerksam. Mit diesem Tool können die Versicherten ihre persönliche Pensionierung frühzeitig und einfach mit konkreten Zahlen durchspielen. Bei Fragen können sich die Versicherten beizeiten Unterstützung bei der UWP oder anderen Beratern ihres Vertrauens holen.

Fortsetzung

START DES NEUEN IMMOBILIEN-POOLS

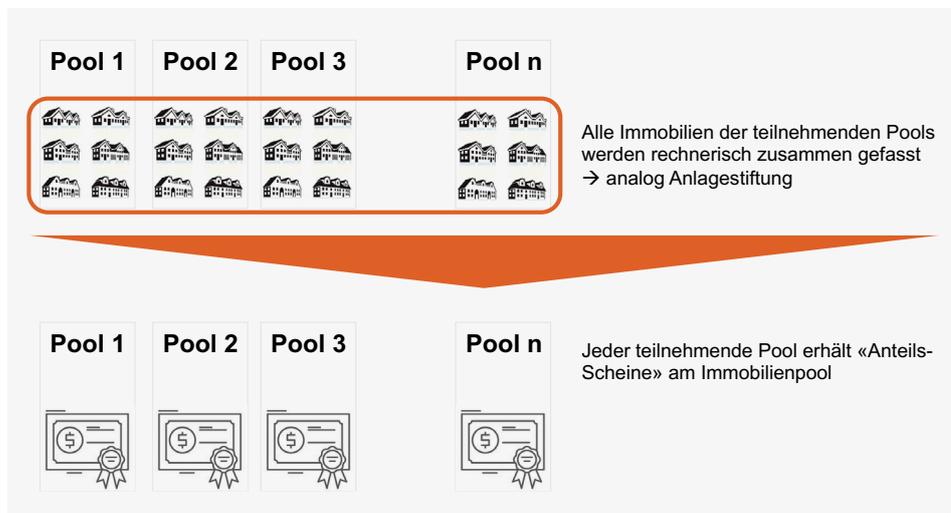
2021 lanciert die UWPSAMMELSTIFTUNG mit dem UWP Immobilien-Pool ein neues Angebot für ihre Separate Account-Kunden.

Diese neue Lösung bringt den teilnehmenden Separate Accounts gleich mehrere Vorteile wie z.B.:

1. Breitere Diversifikation,
2. Bessere Handelbarkeit der Immobilienanlagen,

3. Stablere Immobilienerträge,
4. Verbesserte Chancen, sich an neuen Immobiliendirektanlagen zu beteiligen,
5. Professionelles Portfoliomanagement.

Gerne werden wir nach dem ersten Jahr über die gemachten Erfahrungen berichten.



GESAMTERNEUERUNGSWAHLEN DES STIFTUNGSRATS

Gemäss Wahlreglement der UWPSAMMELSTIFTUNG dauert die Wahlperiode 4 Jahre. 2021 endet die 7. Wahlperiode. 7 der 10 amtierenden Stiftungsräte stellen sich zur Wiederwahl:

Arbeitnehmervertreter:

- Daniel Schoch, Balimpex AG
- Felix Tschirky, Schmid Management AG
- Michael Schär, Exfour AG
- Denise Zimmermann, BERAG

Arbeitgebervertreter:

- Dr. Corinne Saxer, Ortsbürger Gemeinde St. Gallen
- Roger Thomann, Aluminium Laufen AG
- Christian Willi, GlobalBroker AG

Die Stiftungsräte Urs Santschi (Präsident), Dieter Sutter (Vizepräsident, Immobilienkommission) und Prof. Dr. Rainer Künzle (Anlage-

kommission) treten in Folge Pensionierung aus dem Stiftungsrat aus. Mit zweimal 16 und einmal 12 Jahren Amtsdauer haben die drei Herren die grossartige Entwicklung der UWP massgeblich mitgeprägt und gestaltet. Der Gesamtstiftungsrat und die Geschäftsstelle danken ihnen für ihren grossen Einsatz und ihr Engagement für die Stiftung und wünschen ihnen alles Gute.

Als Nachfolger für die austretenden Stiftungsräte konnten wieder sehr gute Kandidaten gefunden werden. Diese wurden den Anschlüssen und den Versicherten im Februar im Rahmen des Wahlprozederes vorgestellt. Selbstverständlich können sich weitere Kandidaten zur Wahl stellen. Gewählt wird brieflich. Die Wahlen erfolgen gemäss Wahlreglement.

DIVERSES

Da die Versicherten der UWP mit der App jederzeit und per beliebigem Stichtag ihren Versicherungsausweis erstellen und herunterladen können, werden die Versicherungsausweise nur noch auf Wunsch in Papierform verschickt.

Auch dieses Jahr wird die UWP im September eine Schulung für Vorsorgekommissions-Mitglieder anbieten. Die Einladungen werden im Sommer verschickt.

Die UWP ist bemüht, alle Unterlagen sowie möglichst transparente Informationen regelmässig auf www.uwp.ch für Sie bereit zu stellen. Wir freuen uns, wenn Sie unsere Website besuchen.

Bei Fragen können Sie sich jederzeit auch gerne an die Geschäftsstelle der UWP wenden (061 337 17 67).

AKTUELLES

Kennzahlen per 31.01.2021

Versicherte	8840
davon Rentenbezüger	2250
Anschlüsse/Vorsorgewerke	598
Separate Accounts (Pools)	29
Bilanzsumme in CHF	1793 Mio.
Deckungsgrad Pool Primo (1)	112%
Deckungsgrad Pool Pari (9)	108%
Deckungsgrad Pool Alto (10)	113%
Deckungsgrad Pool Terra 22)	105%
Deckungsgrad Pool Solo (34)	119%
Deckungsgrad konsolidiert	113%